



Pressemitteilung

Juni 2015

Strander Bücherbord

Strande. „Keine Luxusvariante, aber es funktioniert,“ sagt Dr. Heike Romeyke und richtet noch einmal die Bücher im bewährten Billy-Regal. Zusammen mit Susanne Cornelius betreut sie das erste öffentliche Bücherbord im Vorraum des Hafengebäudes zwischen Hafenmeister und Tourismusbüro in Strande. Dr. Werner Helten vom Vorstand des Kulturforums hatte die Idee aus Düsseldorf mitgebracht. „An Büchern mangelt es nicht, aber die Herstellung von wetterfesten, leicht zugänglichen Schränken hätte unsere Möglichkeiten überfordert.“ Bürgermeister Klink sprang hilfreich zur Seite und erlaubte die Aufstellung im Hafengebäude. „Das ist doch ein guter Anfang,“ meint Dr. Helten und verweist auf erste Nachfragen der Segler.

Interessenten, ob Strander oder Gäste, haben die Möglichkeit, in einer Auswahl von Büchern zu stöbern und neue Entdeckungen zu machen. Das Angebot richtet sich an alle Altersgruppen. Jeder kann kostenlos Bücher ausleihen, sie nach der Lektüre wieder zurückbringen oder tauschen und wer will, darf sie auch behalten.

Heiko Drescher vom Tourismusbüro hat sich bereit erklärt, für Fragen und Anregungen zur Verfügung zu stehen.

www.kulturforum-strande.de